

Kurzbericht zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 20.05.2019

1. **Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung**
Die Beschlüsse der nichtöffentlichen Sitzung vom 29.04.2019 wurden bekannt gegeben.
2. **Bürgerfragestunde**
Es waren 14 Bürger anwesend. Fragen wurden keine gestellt.
3. **Baugesuche**
 - 3.1. **Bauantrag**
Errichtung von Werbeanlagen auf Flst. 293 und 964/1, Alte Biberacher Straße 50 + 55, Gemarkung Aufhofen und Langenschemmern
Der Gemeinderat stimmte dem Bauantrag einstimmig zu.
 - 3.2. **Bauantrag**
Anbau einer Backvorbereitung und Errichtung einer Einkaufswagenbox auf Flst. 965, Alte Biberacher Straße 53, Gemarkung Langenschemmern
Dieser Bauantrag wurde von der Tagesordnung genommen, da sich der Bauantrag an die Bauvorgaben des Bebauungsplans hält.
 - 3.3. **Bauantrag im vereinfachten Verfahren**
Neubau Lager- und Produktionshallen mit Büro- und Sozialräumen auf Flst. 984/1, Industriestraße 21/4, Gemarkung Langenschemmern
Dieser Bauantrag wurde von der Tagesordnung genommen, da sich der Bauantrag an die Bauvorgaben des Bebauungsplans hält.
 - 3.4. **Bauantrag**
Umbau und Erweiterung des best. Wohnhauses, Errichtung von Dachgauben und Neubau einer Doppelgarage auf Flst. 441, Alpenstraße 11, Gemarkung Langenschemmern
Der Gemeinderat stimmte dem Bauantrag einstimmig zu.
 - 3.5. **Antrag auf Befreiung**
Neubau von zwei verfahrensfreien Geräteschuppen auf Flst. 1012/2, Schlüsslerstraße 27, Gemarkung Langenschemmern
Der Gemeinderat stimmte dem Bauantrag einstimmig zu.
 - 3.6. **Bauantrag im vereinfachten Verfahren**
Neubau eines Carports auf Flst. 1033/1, Schlüsslerstraße 42, Gemarkung Langenschemmern
Der Gemeinderat stimmte dem Bauantrag einstimmig zu.
 - 3.7. **Bauantrag**
Neubau eines 6-Familienhauses mit Einzelgaragen auf Flst. 140/1, Bachgasse 7, Gemarkung Aufhofen
Der Gemeinderat stimmte dem Bauantrag einstimmig zu.
 - 3.8. **Bauantrag im vereinfachten Verfahren**
Anbau einer Dachgaube und eines Balkons an das bestehende Wohnhaus auf Flst. 320/6, Alemannenweg 11, Gemarkung Aufhofen
Der Gemeinderat stimmte dem Bauantrag einstimmig zu.
 - 3.9. **Bauantrag**

Neubau einer Verabschiedungsstätte auf Flst. 794, Kirchweg 19, Gemarkung Altheim

Der Gemeinderat stimmte dem Bauantrag entsprechend der Vorberatung im Ortschaftsrat einstimmig zu.

4. Verabschiedungsstätte Friedhof Altheim

- **Vorstellung der Planung**
- **Vergabe der Planungsleistungen**
- **Ausschreibungsbeschluss**

Bei Bestattungen auf dem Friedhof in Altheim stehen Trauernde während der Aussegnung aktuell auf öffentlichen Verkehrsflächen. Weiterhin gibt es bei der bestehenden Aussegnungsstätte keine Überdachung. Daher besteht beim Ortschaftsrat in Altheim seit einigen Jahren der Wunsch, eine entsprechende Verabschiedungsstätte zu errichten, sodass außerhalb des Verkehrsraums und unterhalb einer Bedachung die Trauernden von dem verstorbenen Abschied nehmen können.

Im vergangenen Jahr wurde eine Architektin mit der Erstellung von verschiedenen Entwürfen an unterschiedlichen Standorten beauftragt. Diese Entwürfe wurden dem Ortschaftsrat vorgestellt – sodass der Ortschaftsrat den Standort der neuen Verabschiedungsstätte festlegen konnte.

Nach Erhalt der Baugenehmigung soll der neue Ortschaftsrat noch einzelne ausstehende Fragestellungen (Materialauswahl und Gestaltung von Boden, Fenstern und Wänden) näher definieren, sodass im Sommer die Ausschreibung erfolgen und die Maßnahme möglichst in diesem Jahr umgesetzt werden kann.

Die Planung wurde vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen und die Maßnahme einstimmig zur Ausschreibung freigegeben. Frau Maier vom Architekturbüro Maier in Laupheim wurde mit der weiteren Planung, Ausschreibung und der Bauleitung beauftragt. Das baurechtliche Einvernehmen wurde hergestellt.

5. Beitritt zum Zweckverband Klärschlammverwertung Steinhäule

Die Klärschlämme aus dem Landkreis Biberach werden derzeit im Wesentlichen auf der Monoverbrennungsanlage des Zweckverband Klärwerk Steinhäule (ZVK) in Neu-Ulm verbrannt. Der ZVK besteht unter anderem aus den Städten Ulm und Neu-Ulm. Die Verbrennung ist über eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung geregelt.

Zur Sicherung und Verstetigung der Zusammenarbeit sowie zur Vermeidung einer Umsatzsteuerproblematik ist ein neuer Zweckverband für die Klärschlammverbrennung geplant. Der neue Zweckverband soll die Bezeichnung „Zweckverband Klärschlammverwertung Steinhäule“ erhalten. Er wird vom Klärwerk Steinhäule organisatorisch und personell betreut.

Für die rechtssichere Verbandsgründung sind Beschlüsse in den Städten, Gemeinden und Abwasserzweckverbänden zum Beitritt in den neu zu gründenden Zweckverband Klärschlammverwertung Steinhäule notwendig.

Der Gemeinderat stimmte dem Beitritt des Klärschlammverwertungsverbandes Landkreis Biberach (KSVV), dessen Mitglied der Abwasserzweckverband Schemmerhofen – Attenweiler ist, zu

dem Zweckverband Klärschlammverwertung Steinhäule (ZVS) einstimmig zu.

6. Kinderbetreuung

- **Festsetzung der Elternbeiträge für die Kindertagesstätte für das Kindergartenjahr 2019/20**
- **Stand der Bedarfsplanung für die Kindertagesstätte**
- **Kita Lindenstraße (Stand Bauarbeiten, Anmeldungen, Belegung, Aufnahmeverfahren)**
- **Anpassung der Elternbeiträge für die Grundschulbetreuung (Info)**

Festsetzung Elternbeiträge

Die Vertreter des Gemeindetages, Städtetages und der Kirchenleitungen sowie der kirchlichen Fachverbände in Baden- Württemberg haben sich auf die erforderlichen Erhöhungen der Elternbeiträge im Kindergartenjahr 2019/2020 verständigt. Die Elternbeiträge werden mit einer Steigerung von 3 % in Anlehnung an die üblichen Tarifentwicklungen zunächst für ein Jahr angehoben. Die genauen Zahlen der Elternbeiträge finden Sie im Anschluss an den Kurzbericht.

Stand der Bedarfsplanung

Nach der letzten Bedarfsermittlung 2017 wurde der Neubau einer neuen Kindertageseinrichtung vom Gemeinderat beschlossen. Die neue Kindertageseinrichtung Lindenstraße wird derzeit gebaut. Die bestehenden Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Schemmerhofen sind aktuell alle voll belegt und auch für das Kita- Jahr 2019/2020 sind alle Plätze bereits vergeben. In der Kita Lindenstraße sind noch einige Plätze frei. Die Bedarfsprognose hat sich als richtig bestätigt; die weitere Entwicklung wird beobachtet.

Stand der Bauarbeiten für die neue Kita Lindenstraße

Die Verwaltung rechnet fest mit einer Übergabe im Juli 2019. Die Einrichtung soll am 01.09.2019 feierlich eröffnet werden und ab dem 09.09.2019 in Betrieb gehen.

Stand der Anmeldungen

Krippe: 16 Kinder

In der Krippe sind noch vier Plätze frei.

Kindergarten: 28 Kinder

Im Kindergarten sind noch 20 Plätze frei.

Anpassung der Elternbeiträge für die Grundschulbetreuung

Analog zur Erhöhung der Beiträge in den Kindertageseinrichtungen werden künftig die Elternbeiträge der Grundschulbetreuung angepasst.

Für das Schuljahr 2019/2020

GT 1 Betreuungsmodell:

Betreuungszeit: 9,33 Std./ Woche = von 49€ auf 51€

HT 1 Betreuungsmodell:

Betreuungszeit: 12,57 Std./ Woche= von 65€ auf 67€

HT 2 Betreuungsmodell:

Betreuungszeit: 15,07 Std./ Woche= von 79€ auf 82 €

7. Einführung eines – elektronischen – Ratsinformationssystems

- **Information**
- **Weiteres Verfahren**

Nach den Kommunalwahlen plant die Verwaltung eine Umstellung auf ein elektronisches Ratsinformationssystem. Künftig sollen damit die Einladung, die Tagesordnung und die teilweise umfangreichen Beratungsunterlagen zu den Gemeinderatssitzungen nicht mehr in Papierform, sondern digital erfolgen.

Mit diesem System wird der Papier-, Kopier- und damit zusammenhängende Personalaufwand reduziert. Damit wird aber auch durch zusätzlichen Service dem erweiterten Informationsinteresse der Öffentlichkeit entsprechend den Vorgaben der Rechnung getragen.

Die Tagesordnung mit allen öffentlichen Beratungsunterlagen werden künftig zu jedermanns Einsicht eine Woche vor der Sitzung auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht. Außerdem auch der Kurzbericht zu den Beschlüssen, neben der Veröffentlichung im Mitteilungsblatt.

Die Verwaltung hat verschiedene EDV-Programme geprüft und wird das elektronische Ratsinformationssystem ab September 2019 einführen.

Die Informationen zum weiteren Verfahren zur Einführung eines digitalen Ratsinformationssystems wurden vom Gemeinderat zustimmend zur Kenntnis genommen.

8. Bauhof – Winterdienst an Straße

- **Beschaffung eines Silos für Streusalz**
- **Auftragsvergabe**

Die bisherigen zwei Salzsilos sind stark korrodiert und nicht mehr wirtschaftlich reparabel und bereits seit Jahren nicht mehr in Betrieb. Beide Salzsilos hatten eine Lagerkapazität von jeweils 60 to. Bereits vor 10 Jahren wurde zunächst ein Salzsilo mit einer Lagerkapazität von 60 to als Ersatz beschafft. Das restliche Salz wurde im offenen Lager im Bauhof gelagert. Zudem wird ein Mietlager beim Lieferanten angemietet. Dies war aufgrund der entstandenen Versorgungsengpässe notwendig.

Der jährliche Streusalzbedarf liegt nach wie vor bei bis zu 220 to pro Jahr. Dies ist nicht vom Schneefall und besonders tiefen Temperaturen allein abhängig, weil auch Temperaturen um den Gefrierpunkt und bereits neblige Feuchtigkeit Winterdienst mit Streusalz erforderlich machen. Außerdem nimmt das gemeindliche Straßennetz stetig zu.

Die Entwicklung und Beobachtung der letzten Jahre macht demnach auch die Ersatzbeschaffung des zweiten Salzsilos dringend erforderlich.

Es wurden vier Angebote eingeholt. Der Auftrag für die Beschaffung des Salzsilos wird an die Firma Sapho GmbH aus Ostrach zu einem Angebotspreis von 24.769,85 € vergeben. Das benötigte Fundament wird vom Bauhof in Eigenleistung ausgeführt.

Der Gemeinderat stimmte der Vergabe einstimmig zu.

9. Verschiedenes

9.1. Feuerwehr Schemmerhofen

Das HLF 10 der Feuerwehr Schemmerhofen wird diese Woche in Berlin abgeholt. Das Fahrzeug kann am 24.06.2019 vor der Gemeinderatsitzung ab 18:00 Uhr auf dem hinteren Parkplatz des Rathauses besichtigt werden. Die Gemeinderäte und alle Interessierten Bürger sind herzlich eingeladen.

9.2. Sanierung der Hauptstraße in Schemmerhofen

Die Sanierung der Hauptstraße in Schemmerhofen beginnt am 04.06.2019 auf Höhe der Tankstelle Bertsch. Die Straße wird voraussichtlich bis 09.06.2019 einseitig befahrbar sein. Ab dem 10.06.2019 wird die Straße aufgrund von Belagsarbeiten voll gesperrt. Der Verkehr wird überörtlich umgeleitet. Geplant ist, die Bauarbeiten bis zum 21.06.2019 abzuschließen.

9.3. Förderung für Breitbandausbau

Bürgermeister Glaser informierte, dass die Gemeinde einen Zuschuss in Höhe von 402.000 Euro für den Breitbandausbau in Schemmerberg erhält.

9.4. Bürgerstiftung Schemmerhofen

Die Bürgerstiftung Schemmerhofen schüttet dieses Jahr für soziale Zwecke 2.200 Euro aus. Wohin die Spende geht ist noch nicht bekannt. Der Gemeinderat wird darüber beraten. Vorschläge aus der Bevölkerung werden gerne entgegengenommen.

9.5. Verlegung von Leerrohren in Grafenwald

Die Netze BW verlegt zurzeit Strom für die zwei Neubauten in Grafenwald. In diesem Zug hat die Verwaltung überlegt, Leerrohre für Breitband mitzuverlegen, um bei Bedarf ausgerüstet zu sein. Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 7.400 Euro. Es handelt sich hierbei nur um die Leerrohre, ob und wann Breitband ausgebaut wird, steht nicht fest. Der Gemeinderat stimmte der Mitverlegung einstimmig zu.

Elternbeiträge der Kindertageseinrichtungen in der Gemeinde Schemmerhofen

für das Jahr 2019 / 2020

Alter	3 - 6 Jahre			
Betreuungsart	<u>Regelgruppe (RG), Verlängerte Öffnungszeiten (VÖ), Ganztagesbetr. (GT)</u>			
Spalte	1	2	3	4
Betreuungszeit	30 Std / Wo	35 Std / Wo	40 Std / Wo	45-50 Std / Wo
Beitragshöhe / Grundlage	Landesrichtsätze	Sp. 1 x 1,3	Sp. 2 x 1,25	Sp. 3 x 1,2
Sozialstaffelung				
1 Kind	128	167	209	251
2 Kinder	98	128	160	192
3 Kinder	65	85	107	129
4 u. mehr Kinder	22	29	37	45

Alter	2 - 3 Jahre			
Betreuungsart	<u>altersgemischte Gruppe (AM), Krippe (KR), RG, VÖ, GT</u>			
Spalte	1	2	3	4
Betreuungszeit	30 Std / Wo	35 Std / Wo	40 Std / Wo	45-50 Std / Wo
Beitragshöhe / Grundlage	Landesrichtsätze x 2,0	Sp. 1 x 1,3	Sp. 2 x 1,25	Sp. 3 x 1,2
Sozialstaffelung				
1 Kind	256	333	417	501
2 Kinder	196	255	319	383
3 Kinder	130	169	212	255
4 u. mehr Kinder	44	58	73	88

Alter	0 - 2 Jahre			
Betreuungsart	<u>Krippe (KR), altersgemischte Gruppe (AM)</u>			
Spalte	1	2	3	4
Betreuungszeit	30 Std / Wo	35 Std / Wo	40 Std / Wo	45-50 Std / Wo
Beitragshöhe / Grundlage	Landesrichtsätze KR	Sp. 1 x 1,3	Sp. 2 x 1,25	Sp. 3 x 1,2
Sozialstaffelung				
1 Kind	376	489	612	735
2 Kinder	279	363	454	545
3 Kinder	190	247	309	371
4 u. mehr Kinder	75	98	123	148